

Technische Installationsbedingungen für Trinkwasserkundenanlagen

Um die Zusammenarbeit beim Anmelde- und Prüfverfahren von Trinkwasseranlagen mit Ihnen als Vertrags-Installateurunternehmen (VIU) zu erleichtern, ist zu beachten:

Das Formular „Anmeldung einer Trinkwasseranlage“ muss von einem zugelassenen Vertrags-Installateurunternehmen (VIU)

- bei jeder Neuanlage,
- bei jedem Umschluss einer Eigenversorgung und
- bei jeder wesentlichen Änderung/Erweiterung

eingereicht werden. Für jeden Zähler benötigen wir einen separaten Antrag mit folgenden Angaben:

- jede Kundenanlage ist mit einem Druckminderer und einem Filter nach DIN 19632 zu schützen
- ist eine gewerbliche Nutzung der Trinkwasseranlage vorgesehen und bei Anlagen mit einem Gesamt-Spitzendurchfluss von $V_s \geq 2,0$ l/s, ist ein komplettes Strangschemata und der rechnerische Nachweis der Stränge einzureichen.

Wenn das VIU nicht im Installateurverzeichnis des BDEW geführt wird, benötigt es eine Ausnahmegenehmigung. Diese erteilt für uns der BDEW in Hamburg, Tel. (040 / 28 41 14-0).

Nach Erhalt der genehmigten Anmeldeformulare kann das VIU mit der Durchführung der Arbeiten beginnen.

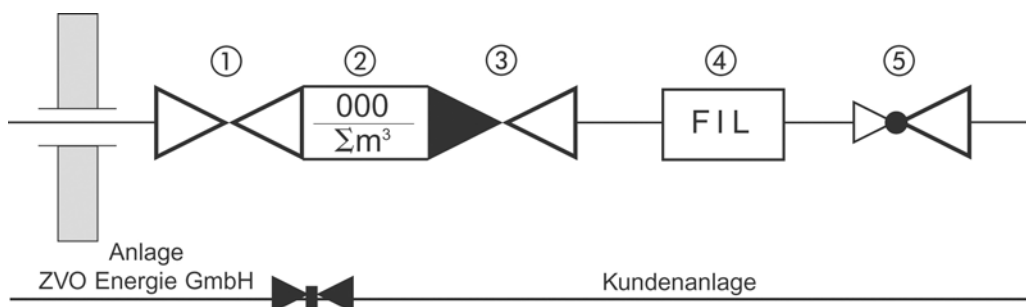
Die Fertigstellung der Anlage ist mit der 2. Seite des Antragsformulars anzuzeigen.

Merkblatt für Vertragsinstallateurunternehmen (VIU)



Der Wasserzähler wird vom Installationsunternehmen telefonisch unter 04561/399-316 nach Fertigstellung der Anlage abgerufen und nach Terminvereinbarung durch die ZVO Energie GmbH installiert.

Strangschema



- (1) Hauptabsperreinrichtung (HAE)
- (2) Wasserzähler
- (3) Durchgangsventil mit Rückflussverhinderer (KFR-Ventil) wird bis einschließlich DN 50 von der ZVO Energie GmbH geliefert und installiert. Beachten: Das KFR-Ventil gehört in den Verantwortungsbereich des Kunden.
- (4) Filter
- (5) Druckminderer

Nach DIN 50 930, Teil 6 (Mai 2001), „Beeinflussung der Wasserbeschaffenheit“ ist in unserem Versorgungsgebiet die Installation aus blankem Kupfer nach **EN 1057** mit Fittings nach **EN 1254** nicht mehr zulässig. Neben den in der **DIN 1988**, TRWI, Teil 2, genannten anderen Werkstoffe können innenverzinnete Kupferrohre mit Pressverbindern eingesetzt werden.

Die Standorte dieser Armaturen sind so zu planen und zu bauen, dass sie auch später zur Wartung, für eine eventuelle schnelle Absperrung (z. B. Rohrbruch ...) und die Ablesung gut zugänglich sind.

Weitere Hinweise sind bei der **Brauchwassernutzung** und bei **Wasserzählerschächten** zu beachten.

Bei technischen Fragen rufen Sie bitte Herrn Oliver Törner oder Herrn Peter Pogoda unter

04561/399-325 oder 0170/9147325 Herr Törner
04561/399-393 oder 0170/9147393 Herr Pogoda

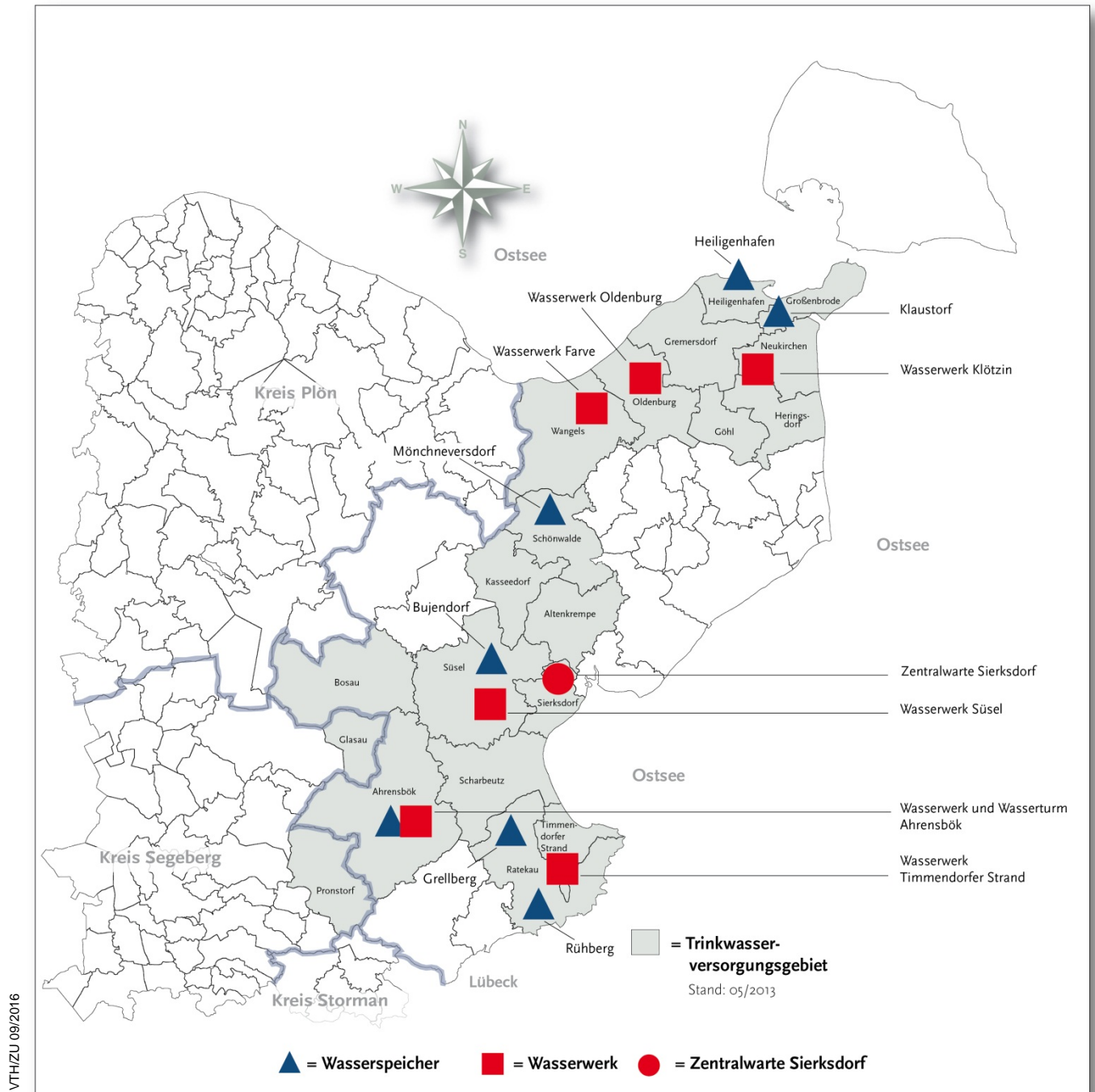
an oder senden uns ein Fax 04561/399-9316 oder eine E-Mail: installation@zvo.com

Die technischen Installationsbedingungen sind auch über Internet unter www.zvo-energie.de abrufbar.

Merkblatt für Vertragsinstallateurunternehmen (VIU)



Das Trinkwasserversorgungsgebiet



Die fünf Wasserwerke der ZVO Energie GmbH versorgen mehr als 22.000 Haushalte auf einer Länge von rund 1.000 km jährlich mit rund 8,4 Millionen Kubikmeter Wasser.

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Dipl. Kfm. Rüdiger Lange-Jost
Vorsitzende des Beirates:
Dipl.-Ing. oec. Gesine Strohmeyer

Sparkasse Holstein
BLZ: 213 522 40, Konto-Nr.: 75 630
BIC: NOLADE21HOL
IBAN: DE21213522400000075630
Ust.-ID-Nr.: DE 814 066 744

Besucheranschrift:
Wagrienring 3-13
23730 Sierksdorf
Sitz: Timmendorfer Strand
HRB 1892 BS AG Lübeck

